

PRESSEINFORMATION

Berlin, Januar 2008

hhpberlin eröffnet zwei neue Niederlassungen - in Hamburg und Frankfurt am Main

Im Jahr 2008 führt hhpberlin den Expansionskurs fort: Das Ingenieurbüro für Brandschutz mit Hauptsitz in Berlin gründet eine Hamburger und eine Frankfurter Zweigstelle. Bereits Anfang März werden die Büros in den beiden deutschen Metropolen bezogen. Damit ist das Unternehmen mit mehr als 65 Mitarbeitern nun auch in diesen Regionen stärker präsent.

„Die Gründung der ersten hhpberlin-Niederlassung in München hat uns gezeigt, dass wir uns vor Ort noch intensiver und gezielter um unsere Kunden und Projekte kümmern können“, so Dipl.-Ing. Harald Niemöller. Vor zwei Jahren eröffnete der Prokurist das erste hhpberlin-Büro in München.

In Hamburg wird die neue Dependence von Dr. Jochen Zehfuß geführt. Der Ingenieur ist seit 2004 wissenschaftlicher Leiter bei hhpberlin im Bereich Ingenieurmethoden und u.a. verantwortlich für Hamburger Projekte wie den Flughafen HAM21, das Überseequartier in der Hafencity, die Unilever Hauptverwaltung oder das Philips Headquarter.

Ansprechpartner in Frankfurt ist Dirk Kohmann. Als Leiter des Geschäftsbereichs Ingenieurmethoden beschäftigte er sich bisher vor allem mit der brandschutztechnischen Bemessung von Tragwerken und der Erstellung von Brandschutzkonzepten für Sonderbauten. Zu seinen Projekten zählen u.a. das Hessen-Center in Frankfurt, das Alstertal-Einkaufszentrum in Hamburg und – im Rahmen der Systemplanung – der Terminal 3 am Frankfurter Flughafen.

Aufgrund jahrelanger Erfahrungen sind die Mitarbeiter beider Standorte vertraut mit den lokalen Bestimmungen, Anforderungen und Märkten. In Zusammenarbeit mit den Berliner und Münchner Spezialisten beraten sie in allen Fragen des vorbeugenden Brandschutzes. Denn jede Niederlassung arbeitet getreu des hhpberlin-Anspruchs: In bereichs- und standortübergreifenden Teams werden individuelle und maßgeschneiderte Brandschutzlösungen für anspruchsvolle Bauvorhaben realisiert.

hhpberlin ist eines der führenden deutschen Ingenieurbüros für Brandschutz. Die 1999 aus dem Büro Hossler, Hass und Partner hervorgegangene Firma entwickelt weltweit Brandschutzkonzepte für nationale und internationale Bauprojekte. Zu den Referenzen gehören beispielsweise die Münchner Allianz Arena, das Bundeskanzleramt, die Color Line Arena in Hamburg, die Dalian Twin Towers und das Pudong Museum in China. Die Kompetenz von hhpberlin reicht von der brandschutzgerechten Fachplanung über die Ausführung bis hin zur Qualitätssicherung – sowohl im Neubau als auch bei der Bauerneuerung.

Weitere Informationen:

hhpberlin
Ingenieurgesellschaft für Brandschutz mbH

Natascha Roshani
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: (+49-30) 304 36 37
Fax: (+49-30) 300 99 145
Mobil: 0170 - 904 06 38
n.roshani@hhpberlin.de

hhpberlin
Niederlassung Hamburg
Kurze Mühren 20
20095 Hamburg

hhpberlin
Niederlassung Frankfurt
Wilhelm-Leuschner-Straße 41
60329 Frankfurt am Main